

CURRICULUM Gk Deutsch

EINFÜHRUNGSPHASE: 2. Halbjahr

UV 1: Fremdheitserfahrungen in lyrischen Texten

IHALTSFELDER/KOMPETENZSCHWERPUNKTE

Die Schüler/innen können....

SPRACHE

- sprachliche Gestaltungsmittel in Texten identifizieren, deren Bedeutung für die Textaussage erläutern und ihre Wirkung beurteilen.
- grammatische Formen identifizieren und klassifizieren sowie deren funktionsgerechte Verwendung prüfen.

TEXTE

- lyrische Texte unter Berücksichtigung grundlegender Strukturmerkmale der jeweiligen literarischen Gattung analysieren und dabei eine in sich schlüssige Deutung (Sinnkonstruktion) entwickeln.
- die Bedeutung historisch-gesellschaftlicher Bezüge eines literarischen Werkes an Beispielen aufzeigen.
- Analyseergebnisse durch angemessene und formal korrekte Textbelege (Zitate, Verweise, Textparaphrasen) absichern.
- in ihren Analysetexten zwischen Ergebnissen textimmanenter Untersuchungsverfahren und dem Einbezug textübergreifender Informationen unterscheiden.

MEDIEN

- ... mediale Gestaltungen zu literarischen Texten entwickeln.

Klausurformat: **Aufgabenart: IA**

UV 2: Gesellschaftliche Verantwortung und ihre Darstellung in dialogischen Texten

IHALTSFELDER/KOMPETENZSCHWERPUNKTE

Die Schüler/innen können...

TEXTE

- dramatische Texte (Ganzschrift) analysieren und deuten.
- den Zusammenhang von Teilaspekten und dem Textganzen zur Sicherung des inhaltlichen Zusammenhangs herausarbeiten (lokale und globale Kohärenz).
- die Bedeutung historisch-gesellschaftlicher Bezüge eines literarischen Werkes an Beispielen aufzeigen.
- literarische Texte durch einen gestaltenden Vortrag interpretieren.

KOMMUNIKATION

- die Darstellung von Gesprächssituationen in literarischen Texten unter Beachtung von kommunikationstheoretischen Aspekten analysieren.
- Mimik, Gestik, Betonung und Artikulation in eigenen komplexen Redebeiträgen funktional einsetzen.

Lektüre einer dramatischen Ganzschrift, z.B. *Die Physiker* (Dürrenmatt) oder *Leben des Galilei* (Brecht)

Klausurformat: **Aufgabenart: IA oder IIA**

UV 3: fachliche Vorbereitung des Praktikumsbereichs

(1. HJ, 2. Quartal, vor dem Schülerbetriebspraktikum)

CURRICULUM Gk Deutsch

EINFÜHRUNGSPHASE: 2. Halbjahr

UV 3: Bedingungen gelingender und misslungener Kommunikation in Alltagssituationen und/ oder Medien

IHALTSFELDER/KOMPETENZSCHWERPUNKTE

Die Schüler/innen können...

SPRACHE

- unterschiedliche sprachliche Elemente im Hinblick auf ihre informierende, argumentierende oder appellierende Wirkung erläutern.
- Sprachvarietäten erläutern und deren Funktion an Beispielen der Fachsprache beschreiben.
- aktuelle Entwicklungen der deutschen Sprache erklären.
- verschiedene Ebenen von Sprache (phonologische, morphematische, syntaktische, semantische und pragmatische Aspekte) unterscheiden.

TEXTE

- Sachtexte in ihrer Abhängigkeit von Situation, Adressat und Textfunktion unterscheiden.
- komplexe kontinuierliche und diskontinuierliche Sachtexte analysieren.

KOMMUNIKATION

- Kommunikationsprozesse aus Alltagssituationen anhand zweier unterschiedlicher Kommunikationsmodelle erläutern.
- Kommunikationsstörungen bzw. die Voraussetzungen für gelingende Kommunikation auf einer metakommunikativen Ebene identifizieren und mithilfe dieser Erkenntnisse das eigene Gesprächsverhalten reflektieren.
- die Darstellung von Gesprächssituationen in literarischen Texten unter Beachtung von kommunikationstheoretischen Aspekten analysieren.

MEDIEN

- Besonderheiten von digitaler Kommunikation (u.a. Internet-Communities) als potenziell öffentlicher Kommunikation (u.a. Verfügbarkeit, Aufhebung von Privatheit, Langfristigkeit, etwaige Konsequenzen für Bewerbungssituationen) erläutern und beurteilen.
- ein typisches Sendeformat (z.B. Serie, Show, Nachrichtensendung) in audiovisuellen Medien in Bezug auf Struktur, Inhalt und handelnde Personen analysieren und Beeinflussungspotenziale in Bezug auf Nutzerinnen und Nutzer kriterienorientiert beurteilen.

Klausurformat: **Aufgabenart: IIA**

UV 4: Grenzerfahrung in epischen Texten

IHALTSFELDER/KOMPETENZSCHWERPUNKTE

Die Schüler/innen können...

SPRACHE

- Die Schüler/innen können die normgerechte Verwendung der Sprache (Rechtschreibung, Grammatik und Zeichensetzung) in Texten prüfen und diese überarbeiten.

TEXTE

- Erzähltexte unter Berücksichtigung grundlegender Strukturmerkmale der jeweiligen literarischen Gattung analysieren und dabei eine in sich schlüssige Deutung (Sinnkonstruktion) entwickeln.
- zielgerichtet verschiedene Textmuster beim Schreiben einsetzen.
- Texte und Textentwürfe kriterienorientiert beurteilen und zielgerichtet überarbeiten.
- Schreibprozesse beschreiben und bewältigen.
- Analyseergebnisse durch angemessene und formal korrekte Textbelege (Zitate, Verweise, Textparaphrasen) absichern.
- in ihren mündlichen und schriftlichen Analysetexten beschreibende, deutende und wertende Aussagen unterscheiden.

KOMMUNIKATION

- Unterrichtsbeiträge in unterschiedlichen kommunikativen Kontexten (Gespräch, Diskussionen, Feedback zu Präsentationen) beurteilen.

MEDIEN

- die mediale Vermittlungsweise von Texten – audiovisuelle Medien und interaktive Medien – als konstitutiv für Gestaltung, Aussage und Wirkung eines Textes herausarbeiten.

Vorgabe für die Zentrale Klausur am 9.6.2017:

Inhaltsfeld 2: Texte

inhaltlicher Schwerpunkt: Erzähltexte

Aufgabenart IA

Vorgabe für 2018: Materialgestütztes Schreiben mit fachlichem Bezug, Aufgabentyp IV

Klausurformat: **Aufgabenart: IA**